



Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde unserer Schule,

mit dem Schuljahr 2020/2021 geht ein weiteres außergewöhnliches Schuljahr zu Ende. Ein Schuljahr, welches uns wahrscheinlich noch viele Jahre in Erinnerung bleiben wird. Nachdem uns bereits das vergangene Schuljahr stark gefordert hat, hat uns auch das laufende Schuljahr aufgrund der Sars-CoV-2 Pandemie vor große Herausforderungen gestellt – wir haben diese aber weit besser gemeistert als im Vorjahr. Und das, obwohl das Schuljahr weniger von Kontinuität denn vom Wandel der Vorgaben und Verordnungen und den sich daraus ergebenden häufigen Änderungen für unseren schulischen Alltag geprägt war. Die erneute Schließung der Schulen und die damit verbundene Umstellung des Unterrichts auf ein Lehren und Lernen mittels unserer Bildungsplattform MS-Teams von zuhause aus, aber auch die Wiederaufnahme des Präsenzbetriebs noch mehrmonatigem Fernunterricht beanspruchten die Schulen und alle am Schulleben Beteiligten in vielerlei Hinsicht. Gleichwohl bietet der Umgang mit der pandemiebedingten Sondersituation an den Schulen aber auch die Gelegenheit, Innovationen anzustoßen, diese zielgerichtet umzusetzen und die Erfahrungen aus der Krise für eine langfristige Weiterentwicklung von Schule und Unterricht zu nutzen.

Dies alles erfordert von uns allen – Eltern, Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern – einen hohen persönlichen Einsatz. Mein Dank gilt daher den vielen Eltern, die das Lernen ihrer Kinder mit Rat und Tat unterstützen und unsere Arbeit wohlwollend und stets motivierend begleiten. Auch den Lehrkräften sei an dieser Stelle gedankt, stellen sich viele doch mit großem Engagement und hoher Motivation den aktuellen und zukünftigen Herausforderungen. Und auch bei unseren Schülerinnen und Schülern möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Ihr habt euch nicht unterkriegen lassen und habt versucht euer Bestes zu geben. Und in all der Instabilität der Krise konntet ihr die wertvolle Erfahrung machen, dass Struktur und Rhythmus, dass Selbstdisziplin, Ausdauer und Willen nicht nur wesentliche Erfolgsfaktoren sein können, sondern auch helfen können, zutiefst verunsichernde Lebensumstände zu meistern.

Jetzt dürfen wir aber alle erst einmal durchatmen. Ich wünsche Ihnen und euch erholsame und schöne Sommerferienwochen. Ich freue mich darauf, Sie und euch im September gesund und wohlbehalten und mit viel Tatendrang an unserem Gymnasium bei St. Michael wiederzusehen!

Herzliche Grüße
Frank Nagel, Schulleiter

1. Personalia

Time to say goodbye: Verabschiedung im Lehrkräftekollegium [Na]

Mit Ablauf dieses Schuljahres werden uns Frau Matthes (E, Gk, d), Frau Ammermann (ev. Rel.) und Herr Stützner (M, Ch) verlassen. Sie werden auf eigenen Wunsch ihre Lehrtätigkeit an anderen Schulen fortsetzen. Allen danken wir für ihre pädagogische Arbeit und wünschen ihnen an ihren neuen Wirkungsstätten viel Glück und Erfolg!

Außerdem verabschiedeten sich Frau Dr. Schmidt (E, F) und Herr Schilling (E, G) im kommenden Schuljahr in ein Sabbatjahr.

Ihr Referendariat erfolgreich abgeschlossen haben Frau Hahn (M, Eth), Frau Schmitt (E, Gk, Wi) sowie Herr Kärcher (D, Geo). Sie alle haben inzwischen eine Stelle im Schuldienst des Landes Baden-Württemberg gefunden. Herzlichen Glückwunsch! Besonders freut mich, dass Frau Schmitt sich erfolgreich auf eine Stelle an unserer Schule beworben hat und ab nächstem Jahr ihre Arbeit am Gymnasium bei St. Michael fortführen kann. Wir wünschen den dreien für ihren weiteren beruflichen Werdegang alles Gute und viel Erfolg, vor allem Freude bei der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern.

2. Abitur

Herzlichen Glückwunsch zum souverän bestandenen Abitur! Ihr wart ein außergewöhnlicher Jahrgang! [Na]

Am Freitag, 16. Juli 2021, durften wir einen außergewöhnlichen Abiturjahrgang ehren. 88 Abiturientinnen und Abiturienten – alle Schülerinnen und Schüler haben bestanden – bekamen in der feierlich und liebevoll geschmückten Aula der Schule ihre Abiturzeugnisse verliehen. Mit einem Gesamtnotendurchschnitt von 2,0 war dieser Jahrgang nicht nur ein außergewöhnlich guter, sondern auch ein für die Schulgemeinschaft hoch engagierter Jahrgang. Außergewöhnlich insbesondere die hohe Anzahl an Spitzenleistungen: Allein sieben Abiturientinnen und Abiturienten haben die Traumnote 1,0 erzielt – namentlich: Maximilian Rehtien, Saskia Vahrenhorst, Emely Schwarz, Anja Krebs, Luisa Treuter, Oskar Rehtien und Anna Böttcher. Insgesamt 23 Schülerinnen und Schüler haben ihr Abitur mit der Note 1,5 oder besser bestanden, 45 Abiturientinnen und Abiturienten haben die 1 vor dem Komma! Wahrlich ein außergewöhnlicher Jahrgang!

Wir freuen uns für und mit den Abiturientinnen und Abiturienten über das erreichte Ziel. Ein Meilenstein, eine Auszeichnung, die den erfolgreichen Abschluss des Kapitels Schule besiegelt und die Tür zu einem neuen Lebensabschnitt öffnet. Für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir unseren Absolventinnen und Absolventen viel Erfolg und alles Gute!



3. Auszeichnungen

Tolle Mathematikerinnen und Mathematiker verlassen die Schule [Em]

Statt in Dirndl und Lederhosen im großen Hörsaal der Universität Stuttgart, haben 30 unserer Schülerinnen und Schüler der Kursstufe 2 im Oktober 2020 mit Abstand, Masken und Lüften in Räumen der Schule ihre Zertifikatsklausur geschrieben. Und statt des anschließenden Besuches des Canstatter Wasens musste jede und jeder Corona-bedingt danach direkt nach Hause fahren. In der Klausur, die von der Universität Stuttgart gestellt und im Anschluss auch korrigiert wurde, kamen Aufgaben zu den Themen des ersten Jahres im Vertiefungskurs Mathematik dran. Die Inhalte gehen über das normale Leistungsfach-Niveau des Gymnasiums hinaus und erfordern sehr gute mathematische Fähigkeiten, um sie lösen zu können.

Alle 30 Schülerinnen und Schüler haben die Klausur erfolgreich abgeschlossen. Sieben von ihnen waren sogar im Exzellenzbereich und damit unter den besten 25% des Jahrgangs in ganz Baden-Württemberg. Julius Scheunert hat die beste Klausur geschrieben und ist mit seinem Ergebnis unter den besten 5%.

Folgende Schülerinnen und Schüler können stolz auf ihr Zertifikat sein: Maxim Becker, Can Luka Damcidag, Quoc Anh Dang, Dennis Fleckenstein, Elena Frank, Laura Frank, Robert Heimlichler, Florian Heiner, Jan Hoang, Luis Immel, Louis Jourdan, Charlotte Kern, Dennis Klein, Lena Knack, Hanno Knöller, Marco Küfer, Susanna Kurz, Fabian Löw, Dominik Pfeifer, Matthis Piontek, Jana Polifke, Jana Raddatz, Jakob Rau, Anne Rottler, Julius Scheunert, Linda Stettenheim, Luisa Treuter, Saskia Vahrenhorst, Daniil Wins und Arbnora Zyberi.

Erfolgreiche Teilnahme am 68. Europäischen Wettbewerb [Mr]

Vier Schülerinnen und Schüler der Klasse 8D konnten im Rahmen des Gemeinschaftskunde-Unterrichts mit ihrem Beitrag zur zukünftigen Nutzung künstlicher Intelligenz in der EU den Ortspreis des 68. Europäischen Wettbewerbs gewinnen. Der Beitrag wurde von Sebastian Banasch, Tim Bauer, Elena von Loe und Jacob Romsdorfer in Form eines Videos eingereicht, welches gemeinsam in der Phase des Online-Unterrichts gedreht und geschnitten wurde. Die Preisverleihung wurde am 26.07.2021 in der Blendstatthalle durch den Oberbürgermeister Herrn Pelgrim durchgeführt.



Delfprüfung – trotz Schulschließungen wegen Corona [Gr]

Trotz Zeiten der langen Schulschließung waren vor einem Jahr, im Juni 2020, 34 Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen des Gymnasiums bei St. Michael zur Delfprüfung angetreten.

Delf ist eine schulfremde Französischprüfung, die den Erwerb eines international anerkannten Sprachzertifikates ermöglicht, das dem europäischen Referenzrahmen folgt und den Jugendlichen erlaubt, ihre Kenntnisse in der Fremdsprache nachzuweisen. Dieses Diplom kann zur Immatrikulation an einer Hochschule oder bei der Bewerbung für eine Arbeitsstelle in Frankreich, Belgien, Kanada und der Schweiz vorgelegt werden.

Letztes Jahr schien auf den ersten Blick alles wie bei jeder Delfprüfung, aber auf den zweiten Blick war das Bewältigen dieser Prüfung eine großartige Leistung, war doch eine wochenlange Schulschließung vorausgegangen. Unsere Jugendlichen und ihre Lehrkräfte ließen sich davon aber nicht beirren. Im Fernunterricht wurden die Jugendlichen auch auf diese schulfremde Prüfung vorbereitet, die sie mit Bravour bestanden. Nun konnten sie auch endlich ihr Diplom in Empfang nehmen.

Die Delfprüfung wird am Gymnasium bei St. Michael seit über einem Jahrzehnt angeboten und von unseren 10. Klassen immer mit großer Resonanz angenommen. Auch im laufenden Schuljahr legten mehr als 20 Jugendliche die Prüfung ab.

Wir gratulieren denjenigen aus dem letzten Jahr, die endlich ihr Diplom empfangen durften und drücken den aktuellen Prüflingen die Daumen.



Physik- und Chemieolympiade 2021 [Mz, Zi]

Begeisterte und interessierte Schülerinnen und Schüler lassen sich auch durch Corona nicht aufhalten. Einen enormen Erfolg verbuchen – fast schon traditionsgemäß – die Schülerinnen und Schüler des Michele bei den Teilnahmen an der Chemie- und Physikolympiade 2021.

Ob Kreuzworträtsel, temperaturabhängige Widerstände, Schallwellen oder das energieschockende Planeten-Space-Taxi, Julius Scheunert, Charlotte Kern und Dennis Fleckenstein meisterten die Herausforderungen der ersten Runde Physik mit Bravour. Mit ihren tollen Leistungen qualifizierten sich Charlotte und Dennis für die anspruchsvollere zweite Runde im Klausurstil, in der in fast jeder Aufgabe „um die Ecke gedacht werden musste“. Ob Coriolis-Brunnen, Tropischer Wirbelsturm oder Galaktische Flaschenpost, die beiden ließen sich nicht aus der Ruhe bringen und lösten die 9 Aufgaben der zweiten Runde meisterlich. Von den in ganz Deutsch-

land 429 für die zweite Runde qualifizierten Kandidatinnen und Kandidaten erzielten Charlotte Kern mit Rang 70 und Dennis Fleckenstein mit Rang 18 ein fantastisches Ergebnis. Dennis qualifizierte sich damit klar für die Bundesrunde während Charlotte leider gerade einmal drei Pünktchen fehlten. Die siebentägige Bundesrunde fand pandemiebedingt nur online statt und bot neben interessanter Physik aus verschiedensten Forschungsgebieten auch ein spannendes Rahmenprogramm. Die Aufnahme ins Nationalteam der besten 15 verpasste Dennis nur ganz knapp, er kann aber auf eine erlebnisreiche und sehr intensive Reise in die Tiefen der Physik zurückblicken.

Elf Chemikerinnen und Chemiker aus den Klassenstufen 11 und 12 stellten sich den Herausforderungen der Chemieolympiade. Sie beleuchteten aus chemischer Sicht, wie sich Pflanzen vor großen Temperaturunterschieden schützen, erkundeten optimale Wachstumsvoraussetzungen für Tomaten und klärten die Frage, warum Tomaten bei Regen aufplatzen. Abgerundet wurden die Aufgaben durch Knocheleien zum Syntheseweg des Pflanzenschutzmittels Isoxaflutol. Mit Anh Dang,



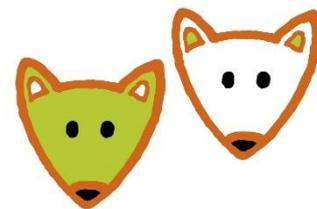
Dennis Fleckenstein, Florian Heiner, Isabel Martaler, Hanno Knöller, Susanna Kurz, Hanna Rissinger Anne Rottler und Julius Scheunert erreichten erfreulicherweise zehn Schülerinnen und Schüler die zweite Runde, die als vierstündige Klausur stattfand. Dennis rundete dabei sein hervorragendes Ergebnis aus der Physikolympiade ab und erreichte die dritte Runde der sechzig besten von über 2000 teilnehmenden Nachwuchskemikern.

Wir gratulieren Dennis und allen anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu diesem großartigen Erfolg von ganzem Herzen.

Jugendwettbewerb Informatik 2021 [Zi]

Der „Jugendwettbewerb Informatik“ ist ein Nachfolgewettbewerb des „Informatik-Bibers“. Er richtet sich an Jugendliche, die erste Programmiererfahrungen sammeln und vertiefen möchten. Mit Hilfe der grafischen Programmiersprache „Blockly“ werden knifflige Aufgaben online gelöst.

Trotz Lockdown waren 61 Schülerinnen und Schüler am Start und dabei sehr erfolgreich. Zu einem 1. Preis in der ersten Runde



Quelle: Bundesweite Informatikwettbewerbe



gratulieren wir Tim Bauer (Klassenstufe 8) sowie Quoc Anh Dang, Susanna Kurz und Daniil Wins (Klassenstufe 12). Pippa Berends, Marcel Herrmann, Jacob Romsdorfer und Niklas Rommel (alle Klassenstufe 8) sowie Boyü Gao und Marie Wenger (Klassenstufe 9) erreichten in der ersten Runde einen 2. Preis.

Tim Bauer erreichte auch in der zweiten Runde einen 1. Preis. Mit einem 2. Preis wurden Niklas Lakner

(Klassenstufe 8), Boyü Gao, Ruben Lang, Noah Käpplinger, Arne Kordatzki, Salome Renke, Klara Schweizer (Klassenstufe 9) sowie Maxim Becker (Klassenstufe 12) ausgezeichnet.

Damit ist der Jugendwettbewerb Informatik 2021 noch nicht zu Ende. Im Herbst findet die dritte Runde statt, für die sich aus unserer Schule beeindruckende 36 Schülerinnen und Schüler qualifiziert haben!

Bundeswettbewerb Informatik 2021 [Em]

Auch im zweiten Jahr der Kursstufe haben drei Schüler und eine Schülerin wieder erfolgreich am Bundeswettbewerb Informatik teilgenommen. Yannick Asare, Quoc Anh Dang, Susanna Kurz und Daniil Wins haben erneut gezeigt, wie sie schwierige Programmieraufgaben geschickt und kreativ lösen können. Sie haben im Team einen tollen zweiten Platz erreicht.

Dieser war verbunden mit einer Einladung zum Jugendforum Informatik in Bad Liebenzell, das in diesem Jahr unter besonderen Bedingungen und mit einem strengen Hygiene-Konzept stattfinden musste.

Trotz dieser Einschränkungen waren es für Anh, Susanna und Daniil, die daran teilgenommen haben, wieder interessante Tage, von denen sie danach begeistert im Informatik-Unterricht berichten konnten!



4. Rückblick

Experimenta [Nele Morlock, Lucia Gritzki, 7c]

Am 06.07.2021 machten wir – die Klasse 7c – einen Ausflug in die Experimenta in Heilbronn. Dies war der Preis dafür, dass wir 2019 und 2020 Schulsieger des mathematischen Adventskalenders „Mathe im Advent“ geworden sind.

Mit dem Zug ging es los nach Heilbronn und die Stimmung war super! Als wir endlich in der Experimenta angekommen waren, bekamen wir eine kurze Einweisung, bevor wir in die Ausstellung gelassen wurden, wo überall Maskenpflicht herrschte. In kleineren Gruppen machten wir uns auf, von Station zu Station. Am Anfang hatten alle ein Armband mit einem Chip bekommen, mit dem man sich an den jeweiligen Stationen „einchecken“ konnte. Die Ergebnisse wurden auf einem eigenen Account gespeichert, den man auch noch von zu Hause aus einsehen konnte. Da wir so ziemlich die einzigen im Gebäude waren, mussten wir, zumindest am Anfang, nirgends lange warten und konnten gleich loslegen. An den Stationen war alles sehr modern und man konnte überall ausprobieren, sein Wissen testen, aber auch Neues lernen. An einem Display konnte man zum Beispiel Feuerwehr „spielen“, wobei man die Feuerwehrautos zu den Bränden schicken musste und auch das Wasser tanken nicht vergessen sollte. Das erforderte sehr viel Konzentration, da man das ganze Bild gleichzeitig im Blick haben und reagieren musste. Manchmal kam es auch vor, dass am Ende vor lauter Überforderung, nichts mehr vom Dorf stand. Man konnte aber auch selbst die Titelseite einer Zeitung gestalten. Dazu musste man erst Bilder mit verschiedenen Hintergründen machen und diese schließlich mit fertigen Artikeln auf einer Seite einfügen. Es konnten aber auch eigene Artikel geschrieben werden, mit ziemlich lustigen Ergebnissen! Die fertige Zeitung konnte man dann ausdrucken und mit nach Hause nehmen. Da viele aber schon einmal in der Experimenta

waren, konnte man auch fertige Touren unternehmen, wobei die Stationen vorgegeben waren. Die Talentexpedition war dabei sehr beliebt. Verschiedene Seiten des Menschen wurden getestet, mit sehr lustigen Ergebnissen. Die dreieinhalb Stunden waren jedoch viel zu schnell wieder vorbei, wobei wir lange nicht alle Stationen entdecken konnten. Danach hatten wir noch ein bisschen Zeit, uns in der Innenstadt von Heilbronn etwas zu Essen zu kaufen, oder auch einfach nur zu bummeln. Dann ging es aber mit dem Zug auch schon wieder zurück nach Hall. Um 15 Uhr trafen wir auf dem Bahnhof in Hesselental ein. Es war ein wirklich schöner Ausflug bei dem wir aber auch einiges gelernt haben.



Musikprojekt der Bachakademie Stuttgart [Tr]

Die Klassen 5a und 5c haben zu Beginn des Schuljahres die Zusage erhalten, beim Format BachBewegt!Singen! von der Bachakademie Stuttgart teilnehmen zu können. Im Zentrum dieses Projekts stand Joseph Haydns wunderbares Oratorium „Die Schöpfung“, das der Komponist Karsten Gundermann neu arrangiert hat. Nach der individuellen Probenphase in der Schule war ein großes Konzert im Juli geplant, auf dem die beiden Klassen mit der Gaechinger Cantorey und drei anderen Klassen aus Schwäbisch Hall diese arrangierte Version der Schöpfung aufführen sollten. Aufgrund der Covid-19-Pandemie musste dieses große Projekt letztendlich auf das nächste Schuljahr verschoben werden.



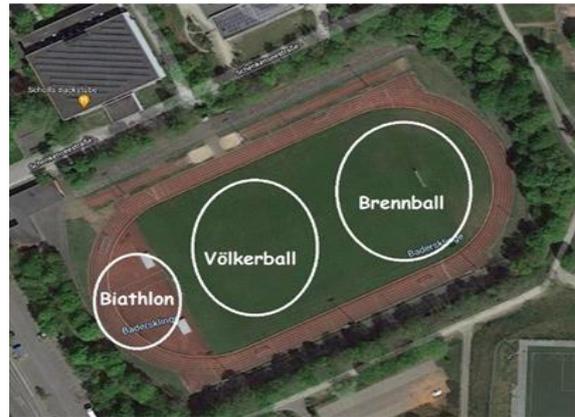
Doch die Bachakademie hat sich für die Kinder ein neues Projekt ausgedacht: Ein Musikvideo sollte produziert werden. Nach der Rückkehr an die Schulen haben die Klassen dafür den Song „A world of piece and harmony“ von Lorenz Maierhofer einstudiert. Die Kinder schätzten es sehr, endlich wieder gemeinsam Musik machen zu können. An einem Vormittag wurde der Song gemeinsam mit der erfahrenen Chorleiterin Sabine Layer und einem Tontechniker in der Aula aufgenommen. Dabei bekamen die SchülerInnen einen Eindruck davon, wie aufwendig die Aufnahme von Songs eigentlich ist.



An einem weiteren Tag fand der Videodreh unter Anleitung zweier Filmregisseure statt, wobei die SchülerInnen viel Spaß hatten. Dieses Projekt schafft es nun, mehrere Klassen aus Baden-Württemberg zu einem digitalen Chor zu vereinen und mit dem schönen Liedtext in diesen Zeiten eine positive Message in die Welt senden zu können. Das Musikvideo wird ab September auf der Homepage unserer Schule zu sehen sein.

Klassensporttag am GSM [Hö]

In der letzten vollständigen Schulwoche vor den Sommerferien starteten die Klassensporttage der Klassen 5-10. Coronakonform hatten immer zwei Schulklassen parallel die Spielfelder im Schenkenseestadion, das von Sportstättenhausmeister Hauke Zenth in einen topp Zustand gebracht worden war. Die jeweiligen Sportlehrkräfte hatten attraktive „Klassiker“ wie Völkerball und Brennball vorbereitet und sich als besonderes Highlight einen neuen Schulwettbewerb, den Michele-Biathlon ausgedacht:



Jede Klasse spielt dabei im Fernduell gegen alle anderen Klassen. In der Mitte des blau linierten Feldes zwischen den Hochsprunganlagen steht ein Gummipool gefüllt mit 10 cm Wasser. Es müssen von außerhalb des blau markierten Feldes insgesamt 30 Gymnastikbälle in den Pool geworfen werden. Jeder Schüler der Klasse muss mindestens einmal werfen. Man darf so oft werfen wie man will. Allerdings muss jeder Werfer unmittelbar vor dem Wurfversuch eine Runde im Stadion gelaufen sein. Die benötigte Zeit für 30 Treffer wird gestoppt und liefert die Siegerklasse (bei Redaktionsschluss noch nicht beendet).

Als Erfrischung war ein Eismobil vor Ort. Jede Sportlerin, jeder Sportler konnte sich an leckerem Eis erfrischen. Vielen Dank dem Elternbeirat für das Sponsoring! Die restlichen Stunden des Vormittags verbrachten die Klassen zusammen mit ihren Klassenlehrkräften bei Spiel und Spaß in und um die Schule, weil direkt die nächsten Parallelklassen für das Sportangebot eingeplant waren.





Die „digitale Show“ – ein Gesamtkunstwerk aller Beteiligten [Za]

Eine überwältigende Anzahl an etwa 200 motivierten Schülerinnen und Schülern mit ihren engagierten Lehrerinnen und Lehrern war trotz der Umstände durch Corona bereit, sich in ein größeres Projekt – der „digitalen Show“ – einzubringen, um das Schuljahresende mitzugestalten.

Von A – wie Akrobatik über Musik, Tanz und Turnen bis Z – wie zaubern, war alles geboten. Auch gelungene, digitalisierte Beispiele aus dem Unterricht und witzige Klassenvideos wurden eingereicht.

Mit viel Eigeninitiative haben die Beteiligten Video-Clips gedreht und zu kleinen Filmen, Diashows und sogar einem E-Book verarbeitet. ALLE 5. sowie 6. Klassen, teilweise 7er, 8er, 10er, 11er, bis hin zu einer Abiturientin und den Sekretärinnen, sendeten kreative und aufwendige Videos.

Diese tollen „Mosaiksteine“ wurden von Herrn Hölzel und Herrn Kübler zu einem Gesamtkunstwerk zusammengestellt und können als Film und bzw. oder ab 27.07.2021 auf unserer Schul-Homepage www.gsm-sha.de bewundert werden. Die Klassen 5 bis 7, die hauptsächlich mitgewirkt haben, dürfen den Film am Schuljahresende in der Aula anschauen.



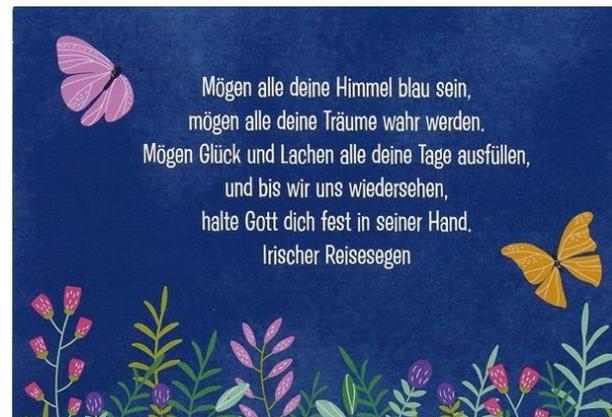
Herzlichen Dank an Frau Heinzlbecker, Herrn Hölzel, Herrn Brenner und Medien-Experte Herrn Kübler für die Mithilfe und natürlich besonders an alle beteiligten Lehrerinnen und Lehrer und Schülerinnen und Schüler samt Eltern. Es ist beeindruckend, was alle zusammen erreicht haben!

Schuljahresabschluss [As, Kx]

Da in diesem Schuljahr kein Schuljahresabschlussgottesdienst stattfinden konnte, gab es eine „Mitnehm-Aktion“ für alle am Schulleben Beteiligten:

Im Eingangsbereich war ein großer Tisch aufgebaut, auf dem sich viele bunte Papierschmetterlinge tummelten. Ebenfalls lagen Karten mit einem irischen Reisesegen aus. Die Schmetterlinge waren in verschiedenen Religionsklassen geduldig gefaltet worden. Sowohl Schmetterlinge als auch Karten konnten von jedem mitgenommen werden.

Damit verbunden ist die Segensbitte, wo wir auch in den Sommerferien unsere Tage verbringen werden, möge das Glück und die Freude überwiegen und mögen wir uns gesund zu Beginn des neuen Schuljahres wiedersehen!



5. Ausblick

Informationen zur Stadtbibliothek [Hö]

Die Stadtbibliothek hat ein tolles Angebot für unsere Schülerinnen und Schüler parat! Gerade diejenigen, die sich auf ein Referat o.ä. vorbereiten – oder natürlich auch als allgemeine Fundquelle für Wissen – können jetzt von Zuhause aus auf Nachschlagewerke und andere Werke zugreifen. Besonders empfehle ich die Nachschlagewerke Brockhaus und GENIOS eBIB (als Alternative zu Wikipedia).

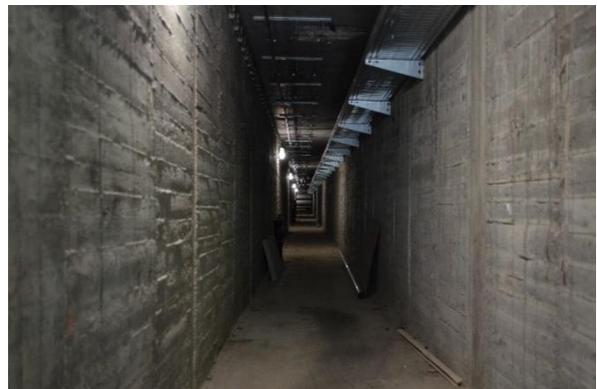
Unter dem Titel „DigiBibHall“ finden die Schülerinnen und Schüler die neuen digitalen Angebote auf der Homepage der Stadtbibliothek Schwäbisch Hall unter folgendem Link:

<https://bibliotheken.kivbf.de/schwaebisch-hall/DigiBibHall>

Auf dieser Seite befindet sich das gesamte Datenbankangebot, übersichtlich gegliedert in die Bereiche Lesen, Lernen, Wissen und Nachschlagen.

Die Registrierung bei den einzelnen Datenbanken erfolgt jeweils mit dem gültigen Bibliotheksausweis der Stadt- oder der Schulbibliothek. Das Passwort ist das Geburtsdatum. Einfach mal ausprobieren!

6. Sanierung



7. Veranstaltungsvorschau

Termine Klassenpflegschaftsabende im neuen Schuljahr [Na]

Je nach Klassenstufe finden die ersten Elternabende im Schuljahr 2021/2022 an folgenden Terminen statt:

| | |
|--------------------|-----------------------------------|
| Klassenstufe 5: | Donnerstag, 30.09.2021, 19:00 Uhr |
| Klassenstufe 6, 7: | Dienstag, 05.10.2021, 19:00 Uhr |
| Kursstufe 1: | Mittwoch, 06.10.2021, 19:00 Uhr |
| Klassenstufe 10: | Donnerstag, 07.10.2021, 19:00 Uhr |
| Klassenstufe 8, 9: | Donnerstag, 07.10.2021, 20:00 Uhr |

8. Aktuelle Informationen der Schulleitung

Schuljahresstart und erste Schulwoche im Schuljahr 2021/2022 [Na]

Bereits seit mehreren Wochen beschäftigen wir uns mit den Planungen für das kommende Schuljahr 2021/2022. Die folgende Zusammenstellung gibt einen Überblick über den Ablauf des Schuljahresstarts in das Schuljahr 2021/2022:

Ablauf am Montag, 13. September 2021 (1. Schultag im Schuljahr 2021/2022)

| | | |
|--------------------|---------------|--|
| Klassen 6–10: | 1.–4. Stunde: | Klassenlehrerstunden beim KL-Team |
| | 5.–6. Stunde: | Unterricht gemäß Stundenplan |
| Kursstufe 1 (KS2): | 09:00 Uhr: | Informationen zur Kursstufe (Aula), |
| | 5.–6. Stunde: | Unterricht gemäß Stundenplan |
| Kursstufe 2 (KS1): | 10:15 Uhr: | Informationen zur Kursstufe (Aula), |
| | 5.–6. Stunde: | Unterricht gemäß Stundenplan |
| Klassen 5: | | Aufnahmefeiern in unserer Aula gemäß folgendem Ablaufplan: |
| | | Klasse 5A: 14:00 Uhr Klasse 5B: 14:45 Uhr |
| | | Klasse 5C: 15:30 Uhr Klasse 5D: 16:15 Uhr |

Der Nachmittagsunterricht entfällt für alle Klassen und Kurse.

Ablauf am Dienstag, 14. September 2021

| | | |
|----------------|---------------|--|
| Klassen 5: | 1.–5. Stunde: | Klassenlehrerstunden beim KL-Team, Nachmittagsunterricht entfällt |
| Klassen 6–KS2: | ab 1. Stunde: | Unterricht gemäß Stundenplan |

Ablauf am Mittwoch, 15. September 2021

| | | |
|------------|---------------|--|
| Klassen 5: | 1.–5. Stunde: | Klassenlehrerstunden beim KL-Team, Nachmittagsunterricht entfällt |
|------------|---------------|--|

Ablauf am Donnerstag, 16. September 2021

| | | |
|------------|---------------|---|
| Klassen 5: | 1.–6. Stunde: | Unterricht gemäß Stundenplan, Nachmittagsunterricht entfällt |
|------------|---------------|---|

9. Termine [Na]

| | |
|--------------------------|--|
| 29.07.2021 – 12.09.2021: | <i>Sommerferien</i> |
| 30.08.2021 – 10.09.2021: | Lernbrücken [Die Lernbrücken am Gymnasium bei St. Michael finden in Kooperation mit dem Erasmus-Widmann-Gymnasium (EWG) in den Räumlichkeiten des EWG statt. Eine Anmeldung hierzu war auf Empfehlung der Klassenlehrkräfte hin möglich.] |
| 13.09.2021: | Erster Schultag im Schuljahr 2021/2022 |
| 20.09.2021 – 24.09.2021: | Klassen 9 bis KS2: Juniorwahl |
| ab 30.09.2021: | Klassenpflegschaftsabende (vgl. 7. Veranstaltungsvorschau) |
| 03.10.2021: | <i>Tag der Deutschen Einheit (Feiertag)</i> |
| 11.10.2021: | KS: Berufs- und Studieninformation |
| 28.10.2021: | Elternbeiratssitzung |
| 01.11.2021: | <i>Allerheiligen (Feiertag)</i> |
| 02.11.2021 – 05.11.2021: | <i>Herbstferien</i> |

Impressum

Herausgeber:

Gymnasium bei St. Michael
Tüngentaler Straße 92
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791 932400
Fax: 0791 490517
sekretariat@gsm-sha.de

Redaktion:

Frank Nagel [Na]
Lisa Heinzelbecker [Hi]
Stefan Hölzel [Hö]
Matthias Zimmer [Zi]
Anne Marie Schmid [As]
Monika Eisenmann [Em]
Lucia Graziosa [Gr]
Elke Kühnle-Xemaire [Kx]
Florian Martin [Mr]
Mischa Maetz [Mz]
Maria-Theresia Trittnner [Tr]
Ulrike Zanzinger-Kurz [Za]

Fotos:

Hans-Jürgen Kübler
Christoph Brenner
Sabine Heidenreich
Florian Martin
Anne Marie Schmid
Steffen Schwarz
Sonja Simacher
Maria-Theresia Trittnner